Teilaufgabe 2: Aushubplan - Handzeichnung

Aufgabenstellung

Für das Fundament ist ein Aushubplan zu erstellen, ausserdem müssen für einen Kostenvoranschlag diverse Ausmasse erstellt werden.

Arbeitsgrundlagen

- Die untenstehenden Ausführungsangaben beinhalten alle Vorgaben, welche für die Erarbeitung des Aushubplanes erforderlich sind.

Ausführungsangaben

Der Aushubplan ist von Hand auf zwei A3-Blätter aufzuzeichnen, Beschriftung von Hand.

Es sind darzustellen: Grundriss, Schnitt A -A und Schnitt B - B im Massstab 1 : 50.

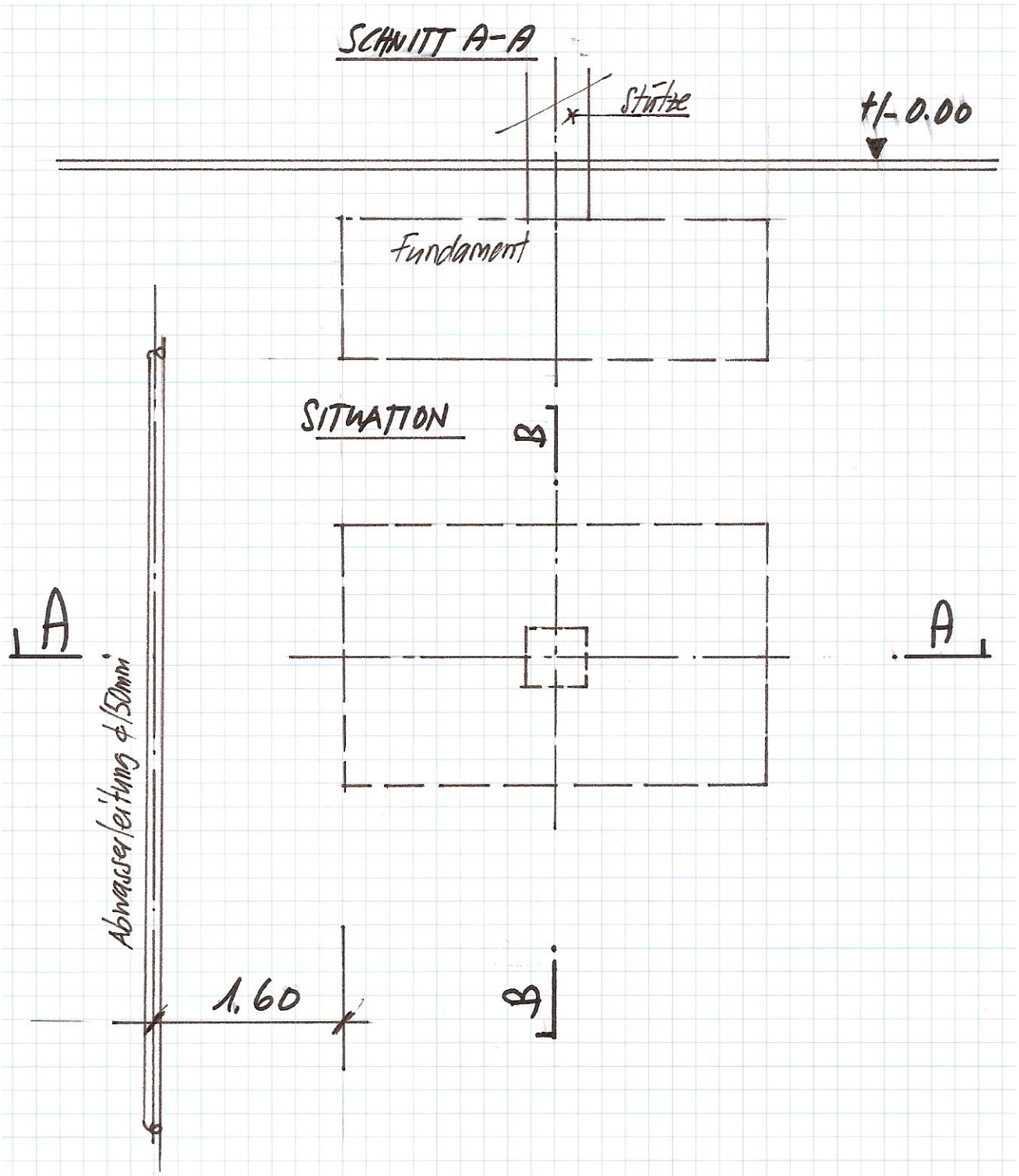
Folgende Ausmassmengen müssen für den Kostenvoranschlag bestimmt werden:

1. Abbruch des Walzasphaltbelages in m^3.
2. Aushub (Fest) der Grube in m^3.
3. Walzen der Baugrubensohle in m^2.
4. Böschungsfläche in m^2.
5. Material zur Wiederauffüllung (Fest) der Grube bis auf Kote -0.10 (U.K. Walzasphaltbelag).

Die Resultate sind in Tabellenform auf dem Plan darzustellen. Alle Resultate auf eine Kommastelle runden.

Bemerkungen

- Böschungswinkel 1:1. Im Bereich der Abwasserleitung ist der Böschungswinkel anzupassen.
- Die angepasste Böschung ist mit einer Plastikfolie 0.2mm abzudecken.
- U.K. Fundament - 1.70m, O.K. Walzasphaltbelag +/- 0.00.
- Fundamentabmessungen: 3.60 x 2.20 x 1.20m.
- Arbeitsgraben ringsum b=60 cm.
- Magerbeton 10 cm.
- Walzasphaltbelag 10 cm stark.
- Abwasserleitung d= 150mm, Sohle auf - 0.80m.
- der Plan ist mit einem Titelblatt, Name und Vorname zu versehen


SCHNITT A-A
Stütze
+/- 0.00
Fundament
SITUATION
B
A
A
Abwasserleitung ø150mm
1.60
B